

Dezember 2015 bis
Februar 2016
73.. Ausgabe

Ökumenischer Gemeindebrief

Erlenbach und Morlautern

Protestantische
Kirchengemeinden

Katholische Pfarrgemeinde
St. Bartholomäus



Der andere Advent

noch ziehen wir mühsam
hinter uns her
termine pflichten ängste
beladen und unerlöst

doch die im finstern wandeln
sehen ein großes licht
die ihre augen öffnen
werden den neuen schein
in ihren herzen spüren

wir können ihm entgegenziehen

Schenken auch Sie dem Neuen einen Blick.

<http://anderezeiten.de/unsere-aktionen/der-andere-advent/>

Advent, Vorbereitung auf Weihnachten. Mit Weihnachten feiern wir das Fest der Geburt Jesu, dem Fest, an dem Gott in Jesus den Menschen begegnet. Wenn jemand herankommt und sich Menschen begegnen, gibt es auf beiden Seiten Erwartungen und Vorstellungen. Diese Erwartungen und Vorstellungen sind mit großer Wahrscheinlichkeit verschieden. Aus diesen Unterschieden erwachsen Befürchtungen und Ängste. Wir können in diesen Befürchtungen und Ängsten verharren, wir können uns aber auch auf den Weg machen und unsere Augen und Herzen für das Neue öffnen. Dabei können wir Geborgenheit schenken und Nähe erfahren.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine erfüllte Zeit auf dem Weg auf Weihnachten zu und ein gesegnetes Weihnachtsfest



Pfarrer Andreas Keller



Pfarrer Thomas Keßler

Der ökumenische Gemeindebrief wird herausgegeben von

Pfarrei St. Bartholomäus

Katholisches Pfarramt St. Martin, Spittelstr. 4, 67655 Kaiserslautern

Tel. 0631/93183, Fax 0631/60071, E-Mail: kath.pfarramt.st.martin.kl@t-online.de

Pfarrer Andreas Keller

Öffnungszeiten: Mo – Fr von 9:15 bis 12:30 Uhr und Di., Mi. und Do. von 14:00 bis 16:30 Uhr

Protestantisches Pfarramt Erlenbach-Morlautern, Im Welchental 17, 67659 Kaiserslautern,

Tel. 06301-31594, Fax 06301-3626, E-Mail: pfarramt.erlenbach.morlautern@evkirchepfalz.de

Pfarrer Thomas Keßler

Öffnungszeiten des prot. Pfarrbüros: Mi. und Do. von 14.30 bis 17.30 Uhr.

Redaktionsschluss der einzelnen Ausgaben: 15.01., 15.04., 15.07., 15.10.

„Ich träume von einer Pfarrei...“



„Alle Jahre wieder!“ So heißt ein bekanntes Weihnachtslied. Ja, es ist wieder Weihnachten, der Höhepunkt des Jahres, das Hauptfest des Jahres. Und mit den Weihnachtsfesttagen verbinden sich viele Erwartungen: Es sollen schöne, friedliche und stimmungsvolle Festtage sein. Wir erwarten eine Aufmerksamkeit von uns nahe stehenden Menschen in Form eines Geschenkes, eines Briefes oder zumindest eines dankbaren, anerkennenden Wortes. Viele erwarten zu den

Fiertagen Besuch, alle freuen sich auf ein leckeres Essen und die Unverbesserlichen hoffen immer noch auf Schnee! Viele Erwartungen gibt es auch in der Kirche: schöne und besinnliche Gottesdienste – ein Stück Seligkeit.

Die Weihnachtszeit ist auch eine Zeit des Nachdenkens über das, was wichtig für uns als Christinnen und Christen ist – für uns persönlich, für unsere Familien, für unsere Gemeinden sowie für unsere Pfarrei Heiliger Martin, die am 1. Januar 2016 aus dem Projektstatus in den Normalstatus übergehen wird. In diesem Sinne möchte ich mich in diesem hoffnungsvollen Traum einschließen.

Vor vielen Jahren hatte Martin Luther King – der US-amerikanische Baptistenpastor und Bürgerrechtler - einen Traum. Auch ich habe einen: **„Ich träume von einer Pfarrei...“**

Ich träume von einer Pfarrei, in der sich die Menschen um Jesus Christus – als Haupt der Kirche - versammeln. In der es viele Talente und Fähigkeiten gibt, die der Pfarrei Leben und Gesicht verleihen, in der Platz ist für alle, in der jeder seinen ganz eigenen Glauben entdecken und leben kann, in der sich Menschen aufmachen, um das zu suchen und gemeinsam zu leben, was ihnen wertvoll ist.

Ich träume von einer Pfarrei, in der die Menschen offen, ehrlich und liebevoll miteinander umgehen, in der das Denken und Tun motiviert ist vom Wohl des Anderen, in der alle Menschen die Freiheit des Anderen als die Grenze des eigenen Willens akzeptieren.

Ich träume von einer Pfarrei, in der der gemeinsame Glaube den Ton angibt, in der jeder ein offenes Ohr hat, für die Anliegen des Nächsten, in der die Menschen die Traurigkeit, die Ängste und den Schmerz ihrer Mitmenschen wahrnehmen und ernst nehmen, in der jeder mit seinen Sorgen gehört und ernst genommen und jeder Traurige getröstet wird.

Ich träume auch von einer Pfarrei, in der die Menschen den Mut haben, die Augen zu heben, nach oben zum Himmel, nach vorne in die Zukunft, weg von den eigenen Interessen und Gewohnheiten, seien sie auch noch so lange gepflegt worden, seien sie auch noch so lieb und wichtig geworden.

Ich träume von einer Pfarrei, in der die Menschen es schaffen, Fragen zu stellen, Fragen wie: „Was ist uns eigentlich wichtig“? „Was ist unser Ziel“? „Was treibt uns an“? in der unser Handeln durchdrungen ist von dem Wunsch, näher zueinander und näher zu Gott zu gelangen.

Ich träume auch von einer Pfarrei, in der Abschied genommen werden kann, in der die Menschen aber auch entdecken, dass in jedem Abschied, sei er auch noch so schmerzhaft, ein Neuanfang verborgen liegt, der vielleicht Erfahrungen bereithält, die alle positiv überraschen.

Ich träume von einer Pfarrei, in der Menschen **miteinander** lernen, Abschied zu nehmen, Übergänge zu gestalten und in der sich nicht einer über den anderen erhebt.

Ich träume von einer Pfarrei, in der die Menschen erkennen, dass Zukunft nur im Miteinander gestaltet und gelebt werden kann, in der die Christen ihre Ressourcen, materielle wie menschliche, nicht egoistisch verheizen, sondern den unglaublichen Wert erkennen, den Menschen füreinander darstellen.

Ich träume von einer Pfarrei, in der nicht mehr gedacht wird: **Ich** Kaiserslauterer (St. Martin), **ich** Morlauterer, **ich** Erzhütterer, **ich** Enkenbacher, **ich** Mehlinger, **ich** Alsenborner, sondern in der es heißt: **Wir** - Christinnen und Christen der Pfarrei Heiliger Martin – überzeugend, achtsam, wertschätzend und respektvoll miteinander auf dem Weg; Schwestern und Brüder, geeint durch einen Glauben und einen Herrn.

Ja, unser Christsein betrifft das ganze Leben, unser Denken, Reden und Tun. Die rettende Gemeinschaft der Christen wird erfahrbar und das Antlitz Jesu Christi sichtbar, wenn wir - Christinnen und Christen - Jesus Christus erkennen und ihm, so gut wir können, nachfolgen, wenn wir dabei in der eigenen Schwäche auf ihn und seine Stärke bauen.

So wünsche ich allen im Namen des Pastoralteams eine gesegnete, besinnliche und freudvolle Weihnachtszeit und einen guten Anfang als Pfarrei Heiliger Martin im neuen Jahr 2016.

Pfarrer Dr. Patrick Asomugha, Kooperator

Weihnachtskonzert

Samstag, 05. Dezember 2015

16.00 Uhr

Protestantische Kirche, Erlenbach

Der Männergesangsverein Erlenbach lädt ganz herzlich zu diesem Konzert ein. Anschließend sind Sie eingeladen zu einem kleinen Umtrunk in der Kirche

Zweites Ökumenisches Adventssingen

Sonntag, 06. Dezember 2015

17:00 Uhr

Protestantische Kirche, Morlautern

„Nun singet und seid froh“

Unter diesem Thema findet am 2. Adventssonntag das zweite ökumenische Adventssingen statt. Der Katholische Kirchenchor und die Evangelische Kantorei Erlenbach-Morlautern laden gemeinsam alle an Chorgesang und adventlicher Musik Interessierten recht herzlich dazu ein. Sie hören Vertonungen alter und neuer Weihnachtslieder sowie die Pastoralmesse in D von Colin Mawby: In festlichem, weihnachtlichem Jubel werden die Chöre, Solisten und Instrumentalisten musizieren.

Außer den Chören musizieren Bianca Schuster, Sopran, das Vokalensemble „Audite“, ein Streicherensemble und Tobias Naumann, Orgel. Die Leitung haben Bianca Schuster und Irmela Knoll-Kliwer.

Der Eintritt ist frei. Wir versprechen Ihnen eine gute Stunde vorweihnachtlicher Stimmung und die Möglichkeit, sich für eine gewisse Zeit dem Vorweihnachtsstress zu entziehen. In Ergänzung zur Musik werden Texte gelesen, und Sie haben auch die Möglichkeit selbst zu singen.

Im Anschluss sind Sie zu einem gemütlichen Beisammensein mit weihnachtlichem Getränk und Gebäck herzlich willkommen!

Frauengemeinschaft St. Bartholomäus

Montag, 07. Dezember 2015

19:00 Uhr

Pfarrheim St. Bartholomäus, Morlautern

Wie schon seit vielen Jahren gestalten auch in diesem Jahr wieder Frauen aus St. Bartholomäus eine adventliche Besinnung und laden dazu alle Frauen aus Morlautern und Erlenbach herzlich ein. Seien Sie auch dabei, wenn der Abend in geselliger Runde und bei einem kleinen Imbiss ausklingt.

Erstkommunion

Samstag, 12. Dezember 2015

19:00 Uhr

St. Bartholomäus



Die Kommunionkinder stellen sich in diesem Gottesdienst der Gemeinde vor.

Die Erstkommunion ist dann am Sonntag, 10. April 2016, um 10:45 Uhr auch in St. Bartholomäus.

Bis dahin ist zwar noch ein wenig Zeit, aber die Kinder und ihre Familien haben sich am Freitag, 06. November gemeinsam auf den Weg gemacht.

Das diesjährige Thema ist ein Liedanfang:

"Wir sind eingeladen zum Leben, unser Gastgeber ist Gott ..."

Zehn Kinder aus Erlenbach und Morlautern treffen sich 10mal mit den Gruppenleiterinnen Anna Stalter und Nicole Edrich-Lambert immer mittwochs von 15.00 - 16.15 Uhr im Pfarrheim St. Bartholomäus in Morlautern.

Es sind: Fabian Cambeis, Emely Gerber, Ryhano Hoffmann, Paul Koch, Aurelie Lambert, Maximilian Martinowsky, Viktorian Siglach, Erik Stalter, Lilith Weddermann und Lena Weiss.

Neben den Gruppenstunden treffen sie sich zu drei weiteren Weggottesdiensten und fahren gemeinsam mit den Kindern aus St. Martin und St. Michael zu einem Wochenende nach Maria Rosenberg.

Allen Erstkommunionfamilien wünschen wir einen guten gemeinsamen Weg und eine schöne Vorbereitungszeit.

Ökumenisches Gebet im Advent

Montag, 14. Dezember 2016

19:00 Uhr

St. Bartholomäus, Morlautern



Macht den Weg frei!

Unter diesem Titel laden wir Sie in diesem Jahr zum ökumenischen Gebet im Advent ein.

Tun auch Sie es vielen Christinnen und Christen verschiedener Konfessionen gleich, nehmen Sie sich eine kleine Auszeit und treffen Sie sich an diesem Tag in der Adventszeit, um sich miteinander

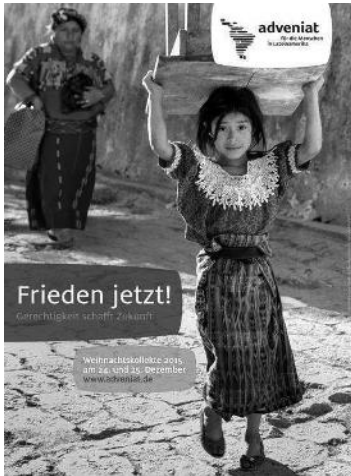
mit Gebeten, Liedern und Texten auf das bevorstehende Fest der Geburt Jesu einzustimmen.

Wer im Anschluss noch Zeit hat, kann gerne noch auf ein Glas Glühwein oder Punsch bleiben.

Adveniat

Jahresaktion 2015

Frieden jetzt – Gerechtigkeit schafft Zukunft



Die Kollekte in den Gottesdiensten am 24. und 25. 12. in St. Bartholomäus ist für arme Menschen und besonders für die Friedensarbeit in Lateinamerika bestimmt. Das katholische Hilfswerk Adveniat trägt dafür Sorge, dass durch Ihre Spende Frieden und Gerechtigkeit gefördert werden.

Wir danken Ihnen auch im Namen unserer Partner in Lateinamerika und wünschen.

Gesegnete Weihnachten

Bischöfliche Aktion Adveniat e.V.

Spendenkonto: Bank im Bistum Essen eG

IBAN: DE03 3606 0295 0000 0173 45

Jahresspende Erlenbach und Morlautern

Die **protestantische Kirchengemeinde Erlenbach**, und die **protestantische Kirchengemeinde Morlautern** bitten um Ihre Spende für die jeweilige Kirchengemeinde. Das Geld wird ohne jeden Abzug der angegebenen Gemeinde gutgeschrieben. Mit Ihrer Geldspende bringen sie zum Ausdruck, dass Ihnen Ihre Kirchengemeinde am Herzen liegt. Wir freuen uns auf Ihre wohlwollende Unterstützung und danken herzlich im Voraus. Selbstverständlich können Sie auch für „**Brot für die Welt**“, „**Diakonisches Werk**“ oder das „**Gustav-Adolf-Werk**“ spenden. Wir bitten Sie dies auf der Überweisung zu vermerken. Aus organisatorischen und finanziellen Gründen haben wir keinen Überweisungsträger beiliegen. Bitte überweisen Sie Ihre Spende auf folgendes Konto bei der Kreissparkasse Kaiserslautern, Konto-Nr. 59006, BLZ 540 502 20,

Verwendungszweck bitte entsprechend einfügen

Für Spenden ab 50,-€ senden wir Ihnen automatisch eine Spendenquittung zu. Sie können aber auch für geringere Beträge eine Spendenquittung beim prot. Pfarramt anfordern.

Neues vom Kindergottesdienst

Montag, 19. Dezember 2015

10:00 bis 12:00 Uhr

Protestantische Kirche, Morlautern

Wir werden wieder miteinander singen und beten, basteln und spielen und sind dabei Weihnachten auf der Spur.

"Schöne Weihnachtszeit, ich hab mich sehr auf dich gefreut.
Bist so wunderbar, nichts ist so wie sonst im Jahr."

Wir vom Kindergottesdienst-Team wünschen allen Großen und Kleinen eine fröhliche Adventszeit mit Plätzchenduft und manchen Heimlichkeiten, mit vielen Lichtern und wunderschönen Liedern und ein gesegnetes Weihnachtsfest. Und im neuen Jahr freuen wir uns auch wieder auf Kirche mit Kindern. In den Wintermonaten finden unsere Kindergottesdienste dann in den Räumen der Kindertagesstätte statt. Die **nächsten Termine** sind der **23. Januar** und der **27. Februar 2016**, wie immer zur gewohnten Zeit von **10:00 bis 12:00 Uhr**.

Visitation

Wie im letzten Gemeindebrief bereits angekündigt, findet auch in der Prot. Kirche Morlautern eine Visitation statt. Am 11. und 12. Dezember besucht die Visitationskommission, bestehend aus der Vorsitzenden Frau Dekanin Wüst und etwa 10 Mitgliedern des Bezirkskirchenrats, unsere Gemeinde. Dabei gibt es Gespräche mit Pfarrer Keßler, dem Presbyterium und den kirchlichen Gemeindegruppen.

Im Rahmen der Visitation findet am Samstagabend unser "Zeit für ... Besuch"-Gottesdienst statt. Den Abschluss bildet die anschließende Gemeindeversammlung, bei der die Visitationskommission die Gemeinde über die bisherige Visitation informiert. Es besteht für die Anwesenden auch die Gelegenheit, Fragen zu stellen und Anregungen zu äußern.

Zeit für ...

Samstag, 12. Dezember 2015

18.00 Uhr

Protestantische Kirche, Morlautern

Am 12. Dezember ist "Zeit für ... Besuch". In der Adventszeit freuen wir uns auf besondere Gäste - die Visitationskommission. Dieser besondere Gottesdienst wird gestaltet vom Event-Team und Pfarrer Keßler, unterstützt von der Kantorei und dem Projektchor. Die Predigt hält Frau Dekanin Wüst.

Nach dem Gottesdienst und der anschließenden Gemeindeversammlung laden wir zu einem Umtrunk ein.

Wir freuen uns auf viele interessierte Gottesdienstbesucher.

Prot. Kindertagesstätte Erlenbach

Reformationsfeier im der Haus der kleinen Forscher

Liebe Gemeinde,

mit unseren Kindergartenkindern sind wir im Oktober 2015 auf Zeitreise gegangen und haben fast 500 Jahre zurückgeblickt. Zurückgeblickt auf die Zeit der Reformation, als Martin Luther sich für eine Erneuerung der Kirche stark machte.

In unserem religionspädagogischen Projekt „**Martin Luther und die Reformation**“ lernten die Kinder einzelne und bedeutende Stationen Martin Luthers kennen, wie die Erkenntnis, Gott liebt alle Menschen, wie sie sind, den Anschlag der Thesen von 1517 und Luthers Versteck in der Wartburg.

In der pädagogischen Umsetzung des Projektes konnten sich die Kinder mit einzelnen Lebenssituationen Luthers identifizieren.

Fragen wie: „Hattest du auch schon einmal Angst?“ „Wo fühlst du dich geborgen und beschützt?“ halfen den Kindern, das Gehörte besser zu verstehen und einzuordnen.

Lieder, kindgerechtes Anschauungsmaterial und eigens formulierte Thesen gestalteten die Aktionen abwechslungsreich und begeisterten die Kinder.

Abgerundet wurde das Projekt durch ein gemeinsames Backen von Lutherbrötchen für Kinder und Eltern als Erinnerung an die Lutherrose, einem Siegel der Familie Luther.

Festgestellt haben wir auch, dass die Gedankengänge Luthers noch heute an Aktualität nichts verloren haben. Als aufmerksame Beobachter und Beobachtenden schätzen wir die damals formulierten Werte, überprüfen sie auf ihre Gültigkeit, vermitteln sie in kindgemäßer Weise und leben sie mit den Kindern in unserem Alltag.

Ihre

Beate Mattheis und Erzieherinnen

Singegottesdienst

Samstag, 09. Januar 2016

18:00 Uhr

Gemeindehaus Erlenbach

Singegottesdienst - der besondere Abendgottesdienst!

Im gemütlichen, festlich geschmückten und warmen Gemeindehaus lässt es sich besonders gut singen. Die Kantorei lädt zum immer wieder gern angenommenen Singegottesdienst nach Erlenbach ein: Die Stimmen der Chormitglieder führen, und es kann jede / jeder ganz einfach mitsingen! Zum einen sind es nach Heilig drei König noch im weihnachtlichen Festkreis verankerte Lieder, zum anderen die Abendlieder, die in der dunklen Jahreszeit eine besondere Ausstrahlung haben. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und die Vorbereitungsgruppe lädt Sie anschließend an den Gottesdienst zu einem Umtrunk zum Jahresanfang herzlich ein!

Gottesdienste in St. Bartholomäus

Tag	Datum	Uhrzeit	
Sa	05.12.	19:00	Vorabendmesse mit Bußfeier
Mo	07.12.	19:00	Adventliche Besinnung der Frauen, Pfarrheim
Sa	12.12.	19:00	Vorabendmesse mit Vorstellung der Kommunionkinder
Mo	14.12.	19:00	Ökumenisches Gebet im Advent
So	20.12.	09:30	Kinder/Familiengottesdienst
Do	24.12.	17:00	Heilig Abend , Christmette
Sa	26.12..	09:30	2. Weihnachtstag , Hl. Messe
Sa	02.01.	19:00	Vorabendmesse zum Jahresbeginn
Mi	06.01.	19: 00	Sternsingergottesdienst in St. Martin
Sa	09.01.	19:00	Vorabendmesse
So	17.01.	09:30	Kinder/Familiengottesdienst als Wort-Gottes-Feier
Sa	23.01.	19:00	Vorabendmesse
Do	28.01.	14:00	Einkehrtag der Frauen, Pfarrheim, bis ca. 17:00 Uhr
Sa	30.01.	19:00	Vorabendmesse
Sa	06.02.	19:00	Vorabendmesse mit Austeilung des Blasiussegens
Mi	10.02.	19:00	Aschermittwoch, Gottesdienst mit Austeilung des Aschekreuzes
Sa	13.02.	19:00	Vorabendmesse
So	21.02.	09:30	Kinder/Familiengottesdienst
Sa	27.02.	19:00	Vorabendmesse

Nur wenn beide Pfarrer ihren Dienst versehen, kann dieser Gottesdienstplan so aufrechterhalten werden. Sobald durch Urlaub, Krankheit, Dienstreise, Weiterbildung etc. ein Priester ausfällt, muss der Gottesdienstplan geändert werden. Anstelle einer Eucharistiefeier wird dann in der Regel eine Wort-Gottes-Feier angeboten.

Bitte beachten Sie immer auch die Ankündigungen vor den Gottesdiensten und die Aushänge in unseren Schaukästen.

Gottesdienstplan der Prot. Kirchengemeinden

Tag	Datum	Feiertag/ Veranstaltung	Erlenbach	Morlautern
Sonntag	06.12.	2. Advent	09.00(V)	10.00(KC,V)
Samstag	12.12.	Visitation Morlautern		18.00(K)
Sonntag	20.12.	4. Advent	10.00	09.00
Donnerstag	24.12.	Heiligabend Spätgottesdienst	17.00	16.00 (K) 22:30
Samstag	26.12.	2.Weihnachtstag	09:00 (A)	10:15 (A)
Sonntag	27.12.		10:00	09:00
Donnerstag	31.12.	Silvester	18:00	17:00
Sonntag	03.01		09:00 (G)	10:00
Sonntag	10.01.	Neujahrsempfang Morlautern	09:00 (G)	10:00
Sonntag	17.01.		10:00 (G)	09:00
Sonntag	24.01.		09:00 (G)	10:00
Sonntag	31.01.		10:00 (G)	09:00
Sonntag	07.02.		09:00 (G)	10:00
Samstag	13.02.	Samstaggottesdienst	18:00 (G)	
Sonntag	21.02.		10:00 (G)	09:00
Sonntag	28.02.		09:00 (G)	10:00
Sonntag	06.03		10:00 (G)	09:00

A=Abendmahl, K=Kantorei, KC=Kirchencafé, G=Gemeindehaus
V= Vorstellung Gemeindepraktikum Präparanden

Kindergottesdienst von 10:00 bis 12:00 Uhr in Morlautern in der Prot. Kirche,
am 19.12.2015, 23.01.2016 und 27.02.2016

Orgelgottesdienst

Am 12. September fand der diesjährige Orgelgottesdienst statt, der von Tobias Markutzik und Jörg und Eva Klamroth gestaltet wurde. Mit verschiedenen Werken von Mendelssohn-Bartholdy brachte Tobias Markutzik die zahlreichen schönen Klangfarben der Walcker-Orgel hervorragend zum Ausdruck und die Kammermusikstücke mit Fagott und Cello zeigten die vielfältigen Möglichkeiten der renovierten Orgel. Anschließend fand in der gut gefüllten Kirche bei Orgelbauwein und sehr leckeren Kleinigkeiten von Frau Blauth und anderen Helfern ein gemütliches Beisammensein statt und manche nutzten die Möglichkeit, sich die Orgel von innen und außen noch etwas näher anzuschauen.

Auch dieses Jahr möchte der Orgelbauverein wieder auf den Orgelbauwein als besonderes Weihnachtsgeschenk für alle Erlenbacher hinweisen (erhältlich beim Bäcker oder Fam. Klamroth) und wünscht allen eine frohe und gesegnete Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr.

Wahlen 2015

Am 11. Oktober 2015 fanden in allen sechs Gemeinden der **Pfarrei Hl. Martin** die Wahlen zu den neuen Gremien statt. Der jetzige Gemeindeausschuss, der noch bis zum 31.12.2015 im Amt bleibt, bedankt sich ganz herzlich bei allen Wählern für die Beteiligung an der Wahl Mit der Abgabe Ihrer Stimme für den Gemeindeausschuss gewährleiten Sie den Fortbestand der **Gemeinde St. Bartholomäus**. Der neu gewählte Gemeindeausschuss, der sich im Gottesdienst am 28.11.15 der Gemeinde vorstellen wird, nimmt am 01.01.2016 seine Tätigkeit auf. Er wird sich in den kommenden vier Jahren für die Belange der Gemeinde einsetzen. Im Laufe des Novembers finden die konstituierenden Sitzungen aller neu gewählten Gremien statt, über deren Ergebnisse werden wir Sie informieren.

In den Gemeindeausschuss wurden gewählt:

Wolfgang Henrich
Maria Henrich
Gaby Jochs-Bayer
Robert Stephani
Peter Goßner

Stephan Rieder
Thomas Luiz
Ingrid Wiemer
Martin Theis
Ursula Raffel

Außerdem besteht die Möglichkeit, noch weitere Personen in den Gemeindeausschuss zu berufen.

In den Verwaltungsrat wurden gewählt:

Wolfgang Henrich
Stephan Rieder

In den Pfarreirat wurden gewählt:

Gaby Jochs-Bayer
Thomas Luiz

Bis dahin wünsche ich uns allen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2016.

Gaby Jochs-Bayer

Protestantische KiTa Morlautern

Sehr geehrte Gemeindemitglieder,

Ihre Prot. Kindertagesstätte Morlautern ist in vielerlei Hinsicht eine Schnittstelle. Die Kooperation mit den Eltern, dem Team, dem Träger, dem Presbyterium und anderen Institutionen im Sozialraum gehört durch eine systematische Netzwerkarbeit zu den Grundlagen des Handelns.

Wir tragen dafür gerne die Verantwortung und nutzen zum Wohle unserer Kinder jede denkbare Chance, dies auszuleben und auszubauen.

Wir setzen bewusst unsere Beziehungen und Seilschaften ein, um die Planung und die Durchführung im Alltag gelingend zu gestalten.

Die Prot. Kita Morlautern ist Anlauf-Dreh-und Angelpunkt für die vielfältigsten Belange der Familien.

- Familien kommen erst einmal bei uns an: entweder vom Ort oder von irgendwo
- Familien werden von uns in eine Gemeinschaft integriert und willkommen geheißen
- Familien werden von uns angehört und begleitet
- Familien werden bei uns beraten
- Familien bekommen Perspektiven aufgezeigt
- Familien erhalten in Notsituationen Unterstützung
- Familien erhalten freie Entscheidungsmöglichkeiten
- Familien erfahren Nähe zur Kirche
- Familien spüren menschliche Nähe

In unserer heutigen Zeit, in der sich viele andere Weltprobleme im TV, im Internet und in der Presse immer näher in die häusliche Idylle schleichen, ist Zuwendung und persönliche Ansprache wichtiger denn je.

Von Mensch zu Mensch – ein gutes Wort – eine Erklärung oder einfach nur – zuhören...

Das sind Hilfsprogramme, die unsere Familien ohne Bürokratie und ohne Formular und ohne großen Aufwand erfahren.

Wir danken Gott dafür, dass er uns die Kraft dafür jeden Tag aufs Neue schenkt und uns Wege zeigt, zusammenzuhalten.

Es grüßt Sie herzlich

Ihre Gabi Buhl

Prot. Kindertagesstätte Morlautern

Katholische Kontakte

Pfarrheimvermietung und Kirchendienst	Maria Henrich	
KAB	Wolfgang Henrich	0631/76676
Kirchenchor	Margot und Wilhelm Kalcsics	0631/77430
Chorleitung	Ursula Raffel	0631/76860
Daten für Gratulationen	Bianca Schuster	06303/9244332
Kranken-Besuchsdienst	Robert Stephani	06301/37891
Gruppenstunde	Heidi Schermer	0631/76787
Messdiener	Ingrid Wiemer	0631/72389
Vors. GA	Lucia Ramirez-Koch	015737809367
Pfarrer	Gaby Jochs-Bayer	0631/72575
Kooperator	Andreas Keller	Pfarrbüro
Messdiener und Jugend	Dr. Patrick Asomugha	Pfarrbüro
Ökumene und Caritas	Marlies Gehrlein, GR	0631/93183
	Andreas Werle, GR	

Protestantische Kontakte

Protestantischer Frauenkreis	Frau Gisela Donner	0631/73584
Ökumenischer Frauenkreis	Frau Birgit Seeger	06301/2220
Kantorei	Herr Gert Reinsperger	0631/70880
Seniorenkreis	Frau Ruth Barth	06301/8614
Kindergottesdienst (Morl.)	Frau Sabine Jung	0631/95252
Orgelbauverein	Herr Jörg Klamroth	06301/795381
Förderverein Prot. Kirche Morl.	Herr Theo Simbgen	0631/37339128
Kirchendiener Morlautern	Herr Franz Keller	0631/70818
Vermietung Gemeindehaus	Herr Jürgen Scheffler	06301/2481
Glockenläutern (Sterbefälle-Erl.	Frau Marianne Burgard	06301/4672

Ökumenischer Frauenkreis Erlenbach

15.12.2015	19:30 Uhr	Weihnachtsfeier Gemeindehaus, Bergstr.
19.01.2016	19:30 Uhr	Gemeindehaus, Bergstr.
16.02.2016	19:30 Uhr	Gemeindehaus, Bergstr.

Das Jahresprogramm wird an der Weihnachtsfeier ausgeteilt.

Protestantischer Frauenkreis Morlautern

Dienstag 01.12.2015	15:00 Uhr	Kultursaal Adventsfeier mit Lesung und Kaffeetafel
Donnerstag 28.01.2016	14:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr	Ökumenischer Einkehrtag Im Pfarrheim St. Bartholomäus
Mittwoch 03.02.2016	19:30 Uhr	Kultursaal Vortrag

Ökumenischer Einkehrtag der Frauen

Donnerstag, 28. Januar 2016

14:00 bis ca. 17:00 Uhr

Pfarrheim St. Bartholomäus, Morlautern

Der Frauenkreis St. Bartholomäus und die Frauen der prot. Gemeinden Morlautern und Erlenbach laden alle interessierten Frauen zu einem ökumenischen Einkehrtag ein.

Referent: Pfarrer Dr. Patrick Asomugha

Thema: Erwachsen sein im Glauben

Geistliche Impulse, gute Gespräche, eine gemeinsame Besinnung machen diesen Nachmittag aus.

Nehmen Sie sich doch auch einmal etwas Aus-Zeit für eine Ein-Kehr, wir freuen uns auf Sie!

Zeit für ...

Samstag, 13. Februar 2016

18 Uhr

Protestantische Kirche, Morlautern

Am Samstag, dem 13.02.2016, nehmen wir uns "Zeit für ... Musik". Die Musik spielt in der Bibel eine ziemlich große Rolle. "Von der Musik wird alles erfasst, was Leben hat, da sie die Seele des Himmels ist." Mit Gesang und Instrumentalmusik laden wir Sie ein, einen besonderen Gottesdienst mit uns zu feiern.

Crossmeeting

Sonntag, 21. Februar 2016

17:00 Uhr

Protestantische Kirche, Morlautern

An alle Jugendlichen und Junggebliebenen!

Am 21. Februar laden wir zu unserem nächsten Crossmeeting-Gottesdienst ein. Es gibt wieder fetzige Lieder, ein cooles Thema und kreative Gebete zum Mitmachen. Im Anschluss an den Jugendgottesdienst ist bei Knabberzeug noch Zeit zum Erzählen.

Weltgebetstag der Frauen

Freitag, 04. März 2016

19:00 Uhr

St. Bartholomäus Morlautern

Schon jetzt ein Hinweis **zum Weltgebetstag 2016 mit Liturgie aus Kuba**

„Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“



Kuba ist im Jahr 2016 das Schwerpunktland des Weltgebetstags und steht im Mittelpunkt, wenn am Freitag, dem 04. März 2016, Gemeinden rund um den Erdball Weltgebetstag feiern.

Im Gottesdienst feiern die kubanischen Frauen mit uns ihren Glauben. Jesus lässt im zentralen Lesungstext ihrer Ordnung (Mk 10,13-16) Kinder zu sich kommen und segnet sie. Texte, Lieder und Gebete dafür haben über 20 kubanische Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen ausgewählt und sie erzählen uns von ihren Sorgen und Hoffnungen angesichts der politischen und gesellschaftlichen Umbrüche in ihrem Land.

Kirchliche Nachrichten aus der Gemeinde St. Bartholomäus

Taufen

Hannah-Sophie Meta Rubel	18.01.2015 M
Fleur Sanne van der Meijden	12.04.2015 E
Moritz Martinowski	09.05.2015 M
Welzel Noémi	17.05.2015 M
Neo Danté Rodriguez Harris	23.05.2015 M
Catharina Victoria Araujo Costa Francum	17.07.2015 M
Greta Elisa Andersen	19.07.2015 M
Mia Strohbeck	22.08.2015 E
Maximilian-Pascal Lenhart	12.09.2015 M
Dennis Stang	04.10.2015 E
Finn Kara Schmid	10.10.2015 E
Ben de Schryver	15.11.2015 M



Trauungen



Schmitt Florian und Fracek Sylwia (KL)	am 19.09.2015
Schmid Ralf und Werner Katrin (E)	am 10.10.2015

Bestattungen

17.01.2015	Rupert Wilhelm	86 J. - M
02.03.2015	Magdalena Bellstedt	93 J. - M
07.03.2015	Christine Schermer	89 J. - M
12.03.2015	Klara Elisabeth Benz	91 J. - M
04.05.2015	Hedwig Guckenbiehl	89 J. - M
31.05.2015	Elisabeth Schlemmer	84 J. - M
09.06.2015	Elisabeth Mahler	62 J. - M
27.09.2015	Johann Schuschkleb	94 J. - M
18.10.2015	Helene Braun	91 J. - M



Prot. Kirchliche Nachrichten

Dezember 2014 bis Oktober 2015

Erlenbach

Siebenlist, Luna
Sohni, Raphael
Sohni, Isabella
Neu, Hanna
Korn, Mio

Morlautern

Scholl, Lennard
Maar, Jonah
Nicolaus, Emma
Schaaf, Mia

Elflein, Lina

Elflein, Luis

Oldenburger, Jan

Briehl, Matilda

Schanzenbecher, Madita

Taufen



Morlautern

Hammel Stefan und Andegyuj Karine

Hochzeiten



Erlenbach

Kolter, Hubert
Schultz, Elisabeth
Bandel, Pauline
Fischer, Helene
Korn, Otto
Herbach, Herta
Schmelzer, Herbert
Hein, Gerhard
Gesatz, Siegfried
Zimniok, Margrit
Schneider, Lieselotte
Knieriemen, Hans

Beerdigungen



Wiß, Kurt
Becker, Adolf
Jacobauferderstroth, Henrike
Deubel, Heidrun
Schwarz, Bertold
Cambeis, Klaus
Heinrich, Irma

Morlautern

Huf, Manfred
Pöhler, Hans
Wenzel, Helmut
Miesel, Inge
Krampitz, Wilma
Edel, Helga
Kennel, Jürgen
Gayk, Horst
Arend, Edeltraud
Maue, Heidemarie
Rückert, Käthe
Dörr, Erich

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

01.	12.	Christel Herrmann	75	E
01.	12.	Karl Werle	88	M
03.	12.	Gerda Korn	81	E
05.	12.	Ernst Schmitt	84	M
05.	12.	Karolina Kleber	89	E
06.	12.	Elisabeth Thelen	81	M
06.	12.	Brunhilde Born	88	M
08.	12.	Werner Mangold	88	M
09.	12.	Heinrich Crolly	85	M
11.	12.	Artur Schermer	81	M

Dezember



Dezember

02.	01.	Helene Korn	88	E
04.	01.	Helmut Deubel	80	E
04.	01.	Heinrich Becker	84	M
07.	01.	Knut Radbruch	80	M
08.	01.	Rolf Riechers	80	E
08.	01.	Helene Zell	92	M
09.	01.	Ursula Franz	81	M
10.	01.	Brigitte Schwan	80	M
14.	01.	Günter Burghardt	80	M
15.	01.	Anneliese Stanger	80	E
15.	01.	Ernst Vogel	80	M
16.	01.	Rudolf Willer	80	E
19.	01.	Hermann Schorr	82	M
19.	01.	Liselotte Immig-Müller	87	M
20.	01.	Marianne Wegner	M	70
24.	01.	Gertrud Heil	89	M
25.	01.	Franz Mungenast	M	80
26.	01.	Emma Erdmann	82	E
26.	01.	Friedrich Sokoli	84	E
27.	01.	Dr. Otto Bäuerlein	M	95
28.	01.	Elisabeth Franzen	M	85
29.	01.	Horst Leppla	80	M
29.	01.	Werner Fett	83	M
30.	01.	Robert Bernhart	M	85

14.	12.	Gerta Fuhrmann	83	E
14.	12.	Horst Diskau	89	E
14.	12.	Gertrud Nickel	95	M
17.	12.	Emil Kehrt	82	M
18.	12.	Karlheinz Dehling	83	M
19.	12.	Günther Kurzbach	80	E
20.	12.	Kurt Römling	80	E
20.	12.	Annemarie Thau	85	M
22.	12.	Helga Maue	81	M
22.	12.	Werner Braunschweig	93	M
23.	12.	Valeriu-Iulian Bertalan	88	M
23.	12.	Karl Demmerle	85	M
24.	12.	Günter Nebling	80	M
24.	12.	Hannelore Möthe	81	E
25.	12.	Willi Kaiser	84	M
25.	12.	Willi Reiss	89	M
26.	12.	Helene Nowak	86	E
29.	12.	Elisabet Fauteck	85	M



Januar

01.	02.	Lore von Wächter	90	M
02.	02.	Fridolin de Schryver	88	M
04.	02.	Doris Gayk	75	M
04.	02.	Gerhard Marx	75	E
04.	02.	Melania Enelgard	81	M
04.	02.	Magdalena Schindler	87	E
05.	02.	Benno Merk	84	M
06.	02.	Ingeborg Brunn	81	M
08.	02.	Harri Bender	89	E
09.	02.	Hannelore Herrmann	80	E
09.	02.	Ilse Becker	87	E
09.	02.	August Uhl	87	E
10.	02.	Inge Marky	70	E
11.	02.	Ingeborg Johanni	80	M
12.	02.	Hans-Heinrich Straßer	85	M
12.	02.	Manfred Metz	85	M
12.	02.	Anna Zepp	88	E
13.	02.	Elisabeth Tausch	70	M
13.	02.	Hartmut Bechtloff	90	M
14.	02.	Ingeburg Puth	89	E
14.	02.	Herta Hach	90	M
19.	02.	Helene Nebling	80	M
20.	02.	Elfriede Herzhauser	84	M
20.	02.	Kurt Gustmann	91	M
21.	02.	Ursula Schermer	70	E
21.	02.	Heinrich Schermer	75	M
21.	02.	Wilhelm Blumenscheid	86	M
22.	02.	Rudolf Hepp	81	E
22.	02.	Erich Dörr	89	M
23.	02.	Dr. Paul Nögel	75	M
25.	02.	Johanna Carra	91	E
28.	02.	Ella Pflüger	75	E



Februar

Auf diesen Seiten erscheinen die Namen der Geburtstags-„Kinder“ zum 70-sten, 75-sten und ab dem 80-sten Geburtstag. Ob die Jubilare in Erlenbach (E) oder in Morlautern (M) wohnen, ist jeweils gekennzeichnet. Hin und wieder kann sich ein Fehler einschleichen oder jemand vergessen werden. Helfen Sie uns, dies zu korrigieren. Wer nicht veröffentlicht werden möchte, teile es bitte bis zum 15.01.16 mit bei:

Kath.: Robert Stephani Tel.: 06301-37891
 Prot.: Pfarramt Tel.: 06301-31594